

Jungen 19 Landesliga Gr.4

SSV Ulm 1846 II : TSV Ummendorf
Samstag, 25.11.2023, 10:00 Uhr

Michel, Mahlert, Kaplan und Göbel bleiben gegen den TSV Ummendorf ungeschlagen

Mit einem 10:0-Heimerfolg gegen den TSV Ummendorf hat der SSV Ulm 1846 II am Samstag in weniger als 92 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Landesliga Gr.4 gesammelt. Beim TSV Ummendorf lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 30:3 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SSV Ulm 1846 II mit einem und der TSV Ummendorf mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Michel / Mahlert bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Fritzenschaft / Kappeler. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Erfolg von Kaplan / Göbel gegen Rimmele / Wäscher konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Devin Kaplan hatte dann seinen Gegner Felix Rimmele beim deutlichen 3:0 komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Robert Michel hatte seinen Gegner Julian Fritzenschaft beim klaren 11:6, 11:4, 11:2 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Robin Mahlert hatte seinen Gegner Ludwig Kappeler beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann dann Jonas Göbel sein Match gegen Jonas Wäscher noch mit 7:11, 5:11, 11:4, 11:4, 11:7. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:0. Beim wenig später folgenden 11:4, 11:5, 11:3 gegen Julian Fritzenschaft fand Devin Kaplan von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Robert Michel gegen Felix Rimmele. 13:1 (Michel) bzw. 1:15 (Rimmele) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die richtige Taktik hatte Robin Mahlert beim Erfolg in drei Sätzen gegen Jonas Wäscher ab dem ersten Ballwechsel. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Mahlert nun bei 7:1. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: SSV Ulm 1846 II 9 Punkte, TSV Ummendorf 0 Punkte. Beim 3:0-Sieg gelang es Jonas Göbel den Gastspieler Ludwig Kappeler in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach diesem Einzel steht Göbel somit bei 2 Siegen und 0 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kappeler ein 1:8 ausweist. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der SSV Ulm 1846 II nun ein Punktekonto von 14:0 Punkten auf, während der TSV Ummendorf vor dem nächsten Spiel, das am 27.01.2024 gegen den SC Vöhringen ansteht, 2:16 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SSV Ulm 1846 II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.11.2023 gegen den PSV Heidenheim.

Statistik:

SSV Ulm 1846 II

Doppel: Michel / Mahlert 1:0, Kaplan / Göbel 1:0

Einzel: D. Kaplan 2:0, R. Michel 2:0, R. Mahlert 2:0, J. Göbel 2:0

TSV Ummendorf

Doppel: Fritzenschaft / Kappeler 0:1, Rimmele / Wäscher 0:1

Einzel: J. Fritzenschaft 0:2, F. Rimmele 0:2, J. Wäscher 0:2, L. Kappeler 0:2